



Niederschrift

über die Sitzung des Kulturausschusses
am 23.04.2026

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP	Vorlage	Inhalt
1		Feststellung der Beschlussfähigkeit
2		Anerkennung der Tagesordnung
3		Genehmigung der Niederschrift
3.1		Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kulturausschusses am 29.09.2025
4		Anfragen
4.1	KUA/070/2026	Anfrage AfD-Ratsfraktion: Planungen für ein erneutes Kulturfest am Drogen-Hotspot Worringer Platz – Konzept, Kosten und erwartete Besucherzahlen
4.2	KUA/074/2026	Anfrage Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Aktueller Sachstand: Archivalien des Goethe-Museums
4.3	KUA/075/2026	Anfrage Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Zukunft des Opernfundus in Rath
4.4	KUA/076/2026	Anfrage Bürgermeisterin Gerlach: Kulturentwicklungsplan – weiteres Vorgehen
4.5	KUA/077/2026	Anfrage Ratsfraktion SPD/Volt: Stärkung des Kreativquartiers rund um den Worringer Platz
4.6	KUA/078/2026	Anfrage Ratsfraktion SPD/Volt: Hintergründe zur Verzögerung der Kunsthallensanierung Düsseldorf
5		Anträge
5.1	KUA/073/2026	Antrag Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Rechtsformänderung "Aquazoo Löbbecke Museum"
5.2	KUA/079/2026	Antrag des Bürgermitglieds Christopher Schrage: Tag des offenen Denkmals 2026 im Audimaxgebäude

- | | | |
|------|--------------|---|
| 6 | | Verwaltungsvorlagen |
| 6.1 | KUA/064/2026 | Stadtbüchereien - Jahresbericht 2025 |
| 6.2 | KUA/042/2026 | 17. Ordnung zur Änderung der Benutzungsordnung der Stadtbüchereien Düsseldorf |
| 6.3 | KUA/068/2026 | Anpassung der Eintrittspreise im Aquazoo Löbbecke Museum |
| 6.4 | KUA/067/2026 | Kostenreduzierte Nutzung der Tonhalle für das Preisträgerkonzert "Jugend musiziert" am 03. Mai 2026 |
| 6.5 | KUA/054/2026 | Jury „Förderung der Club- und Livemusikszene 2026“ Sitzung am 23.03.2026: Für die Förderung empfohlene Projekte |
| 6.6 | KUA/069/2026 | Aufhebung der Sperrvermerke - Music Düsseldorf e.V. (Altstadt Live), Theater der Klänge e.V., Theaterkollektiv Pierre.Vers |
| 6.7 | KUA/057/2026 | Beirat Bildende Kunst - Sitzung am 26.03.2026: Für die Förderung empfohlene Projekte |
| 6.8 | KUA/058/2026 | Beirat Literatur - Sitzung am 12.03.2026: Für die Förderung empfohlene Projekte |
| 6.9 | KUA/059/2026 | Beirat Musik - Sitzung am 10.03.2026: Für die Förderung empfohlene Projekte |
| 6.10 | KUA/033/2026 | Jugend, Kultur und Schule: Projektumsetzung im Schuljahr 2025/2026 und für die Förderung im Schuljahr 2026/2027 beschlossene Projekte |
| 7 | | Verschiedenes |

II. Nichtöffentlicher Teil

- | TOP | Vorlage | Inhalt |
|-------|--------------|---|
| 1 | | Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 2 | | Anerkennung der Tagesordnung |
| 3 | | Genehmigung der Niederschrift |
| 3.1 | | Genehmigung der Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Kulturausschusses am 29.09.2025 |
| 4 | | Verwaltungsvorlagen |
| 4.1 | | Kunstkommission |
| 4.1.1 | KUA/003/2026 | Annahme einer Dauerleihgabe des Kunstwerks „Untitled, 1988 - 2015“ des Künstlers Navid Nuur |

- | | | |
|-------|--------------|---|
| 4.1.2 | KUA/045/2026 | Kunst im öffentlichen Raum: Realisierung eines XR-Wettbewerbs |
| 4.2 | KUA/055/2026 | Jury „Förderung der Club- und Livemusikszene 2026“ Sitzung am 23.03.2026: Zur Ablehnung empfohlene Projekte |
| 4.3 | KUA/060/2026 | Beirat Bildende Kunst - Sitzung am 26.03.2026: Zur Ablehnung empfohlene Projekte |
| 4.4 | KUA/061/2026 | Beirat Literatur - Sitzung am 12.03.2026: Zur Ablehnung empfohlene Projekte |
| 4.5 | KUA/062/2026 | Beirat Musik - Sitzung am 10.03.2026: Zur Ablehnung empfohlene Projekte |
| 4.6 | KUA/034/2026 | Jugend, Kultur und Schule: Schuljahr 2026/27. Abgelehnte Projekte |
| 5 | | Verschiedenes |

Anwesend:

Markus Raub	SPD/Volt
Andreas Hartnigk	CDU
Andreas Auler	CDU
Dr. Alexander Fils	CDU
Josef Hinkel	CDU
Marcus Münter	CDU
Birgit Schentek	CDU
Dr. phil. Susanne Schwabach-Albrecht	CDU
Kerstin Terhardt	CDU
Jörk Cardeneo	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Clara Gerlach	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Annette Klinke	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Dr. Frederike Möller	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Karin Trepke	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Katharina Kabata	SPD/Volt
Dr. Christoph Laugs	SPD
Tim Marton	SPD/Volt

Michael Driesch	Die Linke
Elmar Salinger	AfD
Marco Vogt	AfD
Ulf Montanus	FDP
Christopher Schrage	Freie Wähler Tierschutz PARTEI
Anke Schürg	Behindertenrat
Ellen Mülders	Rat der Künste

Entschuldigt:

Aletta Mansheim	CDU
Claudia Gelbke-Mößmer	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Kai Brattke	SPD/Volt
Peter Ulrich Peters	Die Linke
Eleonore Ibheis	Seniorenrat
Obojah Adu	SPD - INTERNATIONALE LISTE
Ariunsaikhan Enebish	Einwohnerin aus Nicht-EU- Staaten
Viacheslav Lissin	OST-EUROPA - INTERNATIONALE LISTE

Weitere Teilnehmende:

Miriam Koch	Dezernat für Kultur, Integration und Gesundheit
David Miga	Dezernat für Kultur, Integration und Gesundheit
Marko Zaic	Büro Oberbürgermeister
Angélique Tracik	Kulturamt
Rajiv Strauß	Kulturamt
Wilfried Koormann	Kulturamt
Traudel Funke	Kulturamt
Nicolas Grosch	Kulturamt
Almut Behrmann	Kulturamt
Andrea Riedel	Kulturamt
Barbara Sydow	Kulturamt
Dinah Schwarz-Bielecky	Kulturamt
Bahar Aydin	Kulturamt

Nadine Donde	Kulturamt
Carina Bergmann	Kulturamt
Stephan Schwering	Stadtbüchereien
Jörg Gillen	Stadtbüchereien
Dr. Jochen Reiter	Aquazoo
Martin Tran	Aquazoo

I. Öffentlicher Teil

Beginn der öffentlichen Sitzung: 15:00 Uhr

1

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Kulturausschusses sowie die Zuschauer*innen am Stream und auf der Tribüne und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2

Anerkennung der Tagesordnung

Der Vorsitzende weist daraufhin, dass es in den gedruckten Sitzungsunterlagen bei TOP 5.1 Antrag Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -- Rechtsformänderung Aquazoo Löbbbecke Museum, einen redaktionellen Fehler gibt. Dort heißt es „Der Rat beauftragt die Verwaltung...“, es muss aber heißen der Kulturausschuss beauftragt die Verwaltung...“ In der digitalen Version wurde der Fehler bereits korrigiert und im Ratsinformationssystem ist die korrigierte Version hinterlegt.

Die Tagesordnung wurde einstimmig, ohne Enthaltungen, anerkannt.

3

Genehmigung der Niederschrift

3.1

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kulturausschusses am 29.09.2025

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 18 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler
Tierschutz PARTEI, AfD)

Nein: 0

Enthaltungen: 3 (BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt)

4 Anfragen

Der Vorsitzende erklärt das mit stellvertretenden Vorsitzenden abgestimmte Verfahren. Hierbei hat die anfragende Ratsfraktion bzw. das anfragende Ausschussmitglied die Möglichkeit die Anfrage einzubringen. Dabei soll die Anfrage nicht vorgelesen, sondern kurz zusammengefasst werden. Die Verwaltung wird dann zusammengefasst auf die Anfrage antworten, die schriftlich vorliegenden Antworten werden nicht mehr vorgelesen.

4.1

Anfrage AfD-Ratsfraktion: Planungen für ein erneutes Kulturfest am Drogen-Hotspot Worringer Platz – Konzept, Kosten und erwartete Besucherzahlen

KUA/070/2026

Herr Salinger dankt im Namen der AfD- Ratsfraktion für die Beantwortung der Anfrage und fragt bei der Verwaltung nach, ob die Verwaltung die für die Veranstaltung veranschlagten Ausgaben für angemessen hält und diese in Relation zu vergleichbaren Veranstaltungen stehen. Die AfD hält das veranschlagte Budget für zu hoch.

Beigeordnete Koch fasst die Antworten der Verwaltung kurz zusammen. Sie führt aus, welche Kulturinstitute sich in den letzten Jahren am Worringer Platz angesiedelt haben. Es ist dort eine Kulturmeile entstanden und der Raum wurde durch Kultur verändert. Das Straßen- und Familienfest im Rahmen der Worringer Weekender im letzten Jahr hat dies eindrucksvoll gezeigt. Beigeordnete Koch erklärt, dass es sich bei den veranschlagten Kosten um einen guten Preis handelt, angesichts der Arbeit die so eine Veranstaltung bedeutet. Dies kann von allen, die sich mit dem Kulturbetrieb auskennen, bestätigt werden.

Herr Vogt dankt seitens der AfD-Ratsfraktion der Beigeordneten für ihre Ausführungen. Er fragt nach, was die Verwaltung im Hinblick auf die Situation am KAP 1 unternehmen wird. Die Szene von Drogenabhängigen wurde vom Worringer Platz zum KAP 1 verlagert. Herr Vogt fragt, ob dort ebenfalls kulturelle Veranstaltungen geplant sind?

Beigeordnete Koch verweist auf das SIBU-Projekt über das regelmäßig in den entsprechenden Gremien berichtet wird. Es werden Gespräche mit dem Eigentümer des KAP 1 geführt, in welcher Form Veränderungen an dem Platz vorgenommen werden können.

Der Vorsitzende bittet darum, dass zukünftig bei Nachfragen darauf geachtet wird, dass es sich um kulturelle Themen handelt, da es sich um eine Sitzung des Kulturausschusses handelt.

4.2

Anfrage Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Aktueller Sachstand: Archivalien des Goethe-Museums

KUA/074/2026

Frau Dr. Schwabach-Albrecht führt für die Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN aus, dass es seitens der Ratsfraktionen Interesse daran gibt zu erfahren, ob es neue Ansatzpunkte gibt die Archivalien des Goethemuseum gesichert und unter

konservatorischen Bedingungen unterzubringen. Sie erinnert, dass das Thema bereits seit 2013 besteht, als die ersten Feuchtigkeitsschäden aufgetreten sind.

Beigeordnete Koch führt aus, dass die Verwaltung sich seit 2022 um eine Unterbringung bemüht. Die Kulturverwaltung ist weiterhin intensiv auf Flächensuche. Derzeit wird von der Verwaltung in Abstimmung mit dem Goethemuseum ein möglicher Standort geprüft.

4.3

Anfrage Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Zukunft des Opernfundus in Rath

KUA/075/2026

Ratsfrau Schentek fragt seitens der Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nach dem aktuellen Stand der Entwicklungen und der Berechnungen wie der Opernfundus untergebracht werden kann.

Beigeordnete Koch führt aus, dass die Entscheidung für einen Neubau der Oper am Standort am Wehrhahn zu einer Überprüfung geführt hat, welche Lagerflächen an diesem Standort realisiert werden. Der bauliche Zustand der als Lagerraum genutzten Container auf Duisburger Stadtgebiet verschlechtert sich zunehmend, diese müssen ersetzt werden. Beigeordnete Koch erklärt, dass vor der Sommerpause ein entsprechendes Konzept präsentiert werden soll.

4.4

Anfrage Bürgermeisterin Gerlach: Kulturentwicklungsplan – weiteres Vorgehen

KUA/076/2026

Bürgermeisterin Gerlach erläutert ihre Anfrage. Sie betont, dass durch diesen Prozess Politik, Verwaltung und Kulturakteur*innen miteinander ins Gespräch gekommen sind und die unterschiedlichen Maßnahmen entwickelt haben. Diese Zusammenarbeit soll weitergeführt werden.

Frau Tracik führt für die Verwaltung aus, das Ende April die strategische Evaluation der Kulturentwicklungsplanung abgeschlossen sein wird. In der nächsten Kulturausschusssitzung wird ein Zwischenbericht vorgestellt. Der Abschlussbericht wird dann in der Sitzung des Kulturausschusses im Juli eingebracht. Dann soll auch ein erster Ausblick vorgestellt werden, wie die Kulturstrategie weiterentwickelt werden könnte. Dem Kulturausschuss wird regelmäßig darüber berichtet und es wird einen engen Austausch mit dem Ausschuss geben.

Frau Bürgermeisterin dankt für die Beantwortung und fragt, wie ein solcher Austausch aussieht. Sie verweist auf ihre zuvor gemachte Ausführung in Bezug auf die Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung und Kunstakteur*innen und bittet um Auskunft, wie die Politik in die weitere Planung einbezogen werden kann.

Frau Tracik führt aus, dass die Verwaltung auf die bisherigen Erfahrungen während der Entwicklungsplanung aufbauen und diese für die Kulturstrategie weiterentwickelt. Ebenfalls ist ein Austausch mit der Politik und der Verwaltung sowie auch mit den Kulturakteur*innen und den Kulturinstituten von der Verwaltung eingeplant. Die Rückmeldung von Bürgermeisterin Gerlach nimmt sie gerne mit.

4.5

Anfrage Ratsfraktion SPD/Volt: Stärkung des Kreativquartiers rund um den Worringer Platz

KUA/077/2026

Ratsfrau Kabata fragt für die Ratsfraktion SPD/Volt, welche Strategie bzw. Pläne die Verwaltung in diesem Bereich verfolgt.

Beigeordnete Koch knüpft an die Ausführungen zum Worringer Platz an und verweist auf die in der Beantwortung aufgeführte Internetseite www.kreativquartier-wp.de. Dort werden regelmäßig Veranstaltungen der beteiligten, vor Ort ansässigen Kultureinrichtungen veröffentlicht.

Herr Dr. Laugs fragt für die Ratsfraktion SD/Volt nach, wo welche personellen und finanziellen Ressourcen im Haushalt für diese Aufgaben vorgesehen sind.

Beigeordnete Koch verweist auf die Haushaltsansätze der dort ansässigen Kultureinrichtungen wie Zentralbibliothek, FFT (Forum Freies Theater Düsseldorf) sowie auf die Förderung des Literaturbüros und des tanzhaus hin. Die Programmgestaltung der Häuser, wozu auch die Befassung mit dem öffentlichen Raum gehört, läuft in den Häusern selber. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Aktionen im Kreativquartier Worringer Platz in ihre Programmplanung aufzunehmen.

Herr Driesch fragt für die Ratsfraktion Die Linke nach der geplanten Zwischennutzung des Freibades und wie wird hier im Hinblick auf die bestehende Haushaltslage weiter verfahren.

Wie sichert man derzeit die Finanzierung solcher Räumlichkeiten damit dort weiterhin auch Aktionen stattfinden können.

Beigeordnete Koch erklärt, dass die Initiative des Freibades auf kommunale Förderung angewiesen ist. Im Rahmen der Haushaltsplanung für die folgenden zwei Jahre muss dies geprüft werden. Die Förderung im Rahmen des Kreativquartiers steht jedoch nicht in Frage.

4.6

Anfrage Ratsfraktion SPD/Volt: Hintergründe zur Verzögerung der Kunsthallensanierung Düsseldorf

KUA/078/2026

Ratsfrau Kabata erklärt für die Ratsfraktion SPD/Volt, dass die Antworten der Verwaltung nicht konkret genug sind. In der Anfrage ging es auch darum, wer die Entscheidung zur Verschiebung der Sanierung getroffen hat.

Beigeordnete Koch erklärt, dass sich die Anfrage auf die Gesamtsanierung der Kunsthalle bezieht. In der Verwaltungskonferenz wurde beschlossen, die Sanierung in einen Terminplan einzupassen. Neben der Kunsthalle betrifft die Gesamtsanierung auch die Umgestaltung des Grabbeplatzes und der Mühlenstraße sowie die Sanierung der Tiefgarage Grabbeplatz. In Abhängigkeit zu diesen Baumaßnahmen wurde die Sanierung der Kunsthalle verschoben. Beigeordnete Koch geht davon aus, dass die Verschiebung der Sanierung hilft andere Projekte auf den Weg zu bringen. In Kürze soll auch die Besetzung der Leitung für Kunsthalle und KIT angegangen werden. Aus dem politischen Raum gibt es Signale, dass der anstehende Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss möglichst zeitnah auf den Weg gebracht werden soll.

Bürgermeisterin Gerlach betont die Wichtigkeit der Kunsthalle für ihre Partei als Haus der bildenden Kunst und als Treffpunkt der Künstler*innen. Sie fragt, wann der Ausführungs- und Finanzierungsbeschluss eingebracht werden soll.

Beigeordnete Koch erklärt, dass man sich noch in der Abstimmung befindet und gibt als mögliche Zeitschiene 2027 an. Sie betont, dass die Kunsthalle erhalten bleiben soll.

5

Anträge

5.1

Antrag Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Rechtsformänderung "Aquazoo Löbbecke Museum"

KUA/073/2026

Ratsherr Hartnigk begründet seitens der Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Antrag. Es soll eine der beliebtesten Kultureinrichtungen in Düsseldorf krisensicher gestaltet werden. Mit der Rechtsformänderung soll der Aquazoo die Möglichkeit bekommen die Finanzierung für die anstehende Sanierung selber gestalten zu können. Durch die neue Rechtsform erhält der Aquazoo mehr rechtliche Freiheiten.

Ratsherr Montanus erklärt seitens der FDP-Ratsfraktion die volle Unterstützung des Antrages. Er drückt die Hoffnung aus, dass der erforderliche Umbau zügig vorangehen wird.

Bürgermeisterin Gerlach ist es wichtig zu betonen, dass es ein gemeinsamer Antrag von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ist. Durch die Selbständigkeit entsteht die Möglichkeit flexiblere und schnellere Lösungen zu finden, als wenn man im Gesamtsystem Verwaltung eingebunden ist.

Es handelt sich nur um einen ersten Schritt zur Stärkung des Aquazoo. Sie drückt die Hoffnung ihrer Partei aus, dass die Erweiterung beschleunigt werden kann. Sie betont, dass der Aquazoo es auf niedrigschwelliger Art schafft, die Artenvielfalt den Menschen zu vermitteln.

Ratsfrau Kabata erklärt für die Ratsfraktion SPD/Volt die Unterstützung des Antrages.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler Tierschutz PARTEI, AfD)
Nein:	0
Enthaltungen:	0

5.2

Antrag des Bürgermitglieds Christopher Schrage: Tag des offenen Denkmals 2026 im Audimaxgebäude

KUA/079/2026

Herr Schrage erklärt, dass ihm der Erhalt des Audimaxgebäudes und damit der Erhalt des Kunstwerkes „Fruhtrunk Fassade“ sehr wichtig ist. Er erhofft sich durch die Eröffnung der Veranstaltung eine breite Öffentlichkeit zu erreichen und kann sich keinen besseren Ort vorstellen. Er führt aus, dass das Gebäude objektiv für die Durchführung der Veranstaltung geeignet ist. Der Ausschuss könnte mir dieser Entscheidung ein Signal Richtung BLB und Land senden. Er bittet eindringlich darum den Antrag zuzustimmen.

Ratsherr Dr. Fils erklärt für die CDU-Ratsfraktion, dass seine Partei und auch alle anderen Parteien für den Erhalt des Kunstwerkes eintreten, da es sich um ein Kunstwerk von besonderem Rang handelt. Er führt aus, dass mit der Zustimmung zu dem Antrag in das Eigentumsrecht von jemand anderen eingegriffen wird. Weiterhin gibt es eine Problematik mit dem Bestandsschutz ähnlich wie beim Erhalt der Oper und beim Theater an der Jahnstraße. Das Gebäude verfügt nur über eine einzige Tür, dies macht es unmöglich eine Veranstaltung darin abzuhalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 2 (Die Linke, Freie Wähler Tierschutz PARTEI)

Nein: 19 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, AfD)

Enthaltungen: 0

6

Verwaltungsvorlagen

6.1

Stadtbüchereien - Jahresbericht 2025

KUA/064/2026

Herr Schwering stellt den Jahresbericht anhand einer Präsentation vor. Die verwendete Power-Point-Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Der Vorsitzende dankt Herrn Schwering für die gute Arbeit der Stadtbüchereien.

6.2

17. Ordnung zur Änderung der Benutzungsordnung der Stadtbüchereien Düsseldorf KUA/042/2026

Beschlussdarstellung:

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt die 17. Ordnung zur Änderung der Benutzungsordnung der Stadtbüchereien Düsseldorf.

Der Beschluss tritt zum 01.06.2026 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler Tierschutz PARTEI, AfD)
Nein:	0
Enthaltungen:	0

6.3

Anpassung der Eintrittspreise im Aquazoo Löbbecke Museum KUA/068/2026

Beschlussdarstellung:

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt ab dem 01.07.2026 für das Aquazoo Löbbecke Museum die Änderung der Eintrittspreise sowie die Gewährung von Rabatten.

Die Änderungen sind in Anlage 1 dieser Vorlage dargestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler Tierschutz PARTEI, AfD)
Nein:	0
Enthaltungen:	0

6.4

Kostenreduzierte Nutzung der Tonhalle für das Preisträgerkonzert "Jugend musiziert" am 03. Mai 2026

KUA/067/2026

Beschlussdarstellung:

Der Kulturausschuss der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt für die folgende Veranstaltung eine kostenreduzierte Nutzung der Tonhalle:

Preisträgerkonzert des Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“ des Landesmusikrates NRW in der Tonhalle am 03.05.2026

Abstimmungsergebnis:

Ja: 21 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler
Tierschutz PARTEI, AfD)

Nein: 0

Enthaltungen: 0

6.5

Jury „Förderung der Club- und Livemusikszene 2026“ Sitzung am 23.03.2026: Für die Förderung empfohlene Projekte

KUA/054/2026

Beschlussdarstellung:

Der Kulturausschuss der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt die in der Sachdarstellung aufgeführten Projektkostenzuschüsse in der dort angegebenen Höhe. Er folgt dabei den Empfehlungen der Fachjury „Förderung der Club- und Livemusikszene 2026“ aus deren Sitzung am 23.03.2026.

Die Mittel stehen im Produkt 2528101 (Kulturamt) auf dem Sachkonto 53170000 (Zuwendungen für laufende Zwecke an private Unternehmen) bereit.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 21 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler
Tierschutz PARTEI, AfD)

Nein: 0

Enthaltungen: 0

6.6

Aufhebung der Sperrvermerke - Music Düsseldorf e.V. (Altstadt Live), Theater der Klänge e.V., Theaterkollektiv Pierre.Vers

KUA/069/2026

Beschlussdarstellung:

Der Kulturausschuss der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt, die Sperrvermerke auf die im Haushalt 2026 veranschlagten Zuschusspositionen Music Düsseldorf e.V. (Altstadt Live) in Höhe von 30.000 EUR; Theater der Klänge e.V. in Höhe von 25.000 EUR einschließlich des Abschlusses eines Zuwendungsvertrages und Theaterkollektiv Pierre.Vers in Höhe von 25.000 EUR, Produktsachkonto 2528101 53170000, aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 21 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler
Tierschutz PARTEI, AfD)

Nein: 0

Enthaltungen: 0

6.7

Beirat Bildende Kunst - Sitzung am 26.03.2026: Für die Förderung empfohlene Projekte

KUA/057/2026

Beschlussdarstellung:

Der Kulturausschuss der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt die in der Sachdarstellung aufgeführten Projektkostenzuschüsse in der dort angegebenen Höhe. Er folgt dabei den Empfehlungen des Beirates Bildende Kunst aus dessen Sitzung am 26.03.2026.

Die Mittel für die Zuwendungen stehen auf den Produktsachkonten 025 281 010 53170000 (Zuwendungen für laufende Zwecke an private Unternehmen) und 025 281 010 53180000 (Zuwendungen für laufende Zwecke an übrige Bereiche) zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler Tierschutz PARTEI, AfD)
Nein:	0
Enthaltungen:	0

6.8

Beirat Literatur - Sitzung am 12.03.2026: Für die Förderung empfohlene Projekte

KUA/058/2026

Beschlussdarstellung:

Der Kulturausschuss der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt die in der Sachdarstellung aufgeführten Projektkostenzuschüsse in der dort angegebenen Höhe. Er folgt dabei den Empfehlungen des Beirates Literatur aus dessen Sitzung am 12.03.2026.

Die Mittel für die Zuwendungen stehen auf den Produktsachkonten 025 281 010 53170000 (Zuwendungen für laufende Zwecke an private Unternehmen) und 025 281 010 53180000 (Zuwendungen für laufende Zwecke an übrige Bereiche) zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 21 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler
Tierschutz PARTEI, AfD)

Nein: 0

Enthaltungen: 0

6.9

**Beirat Musik - Sitzung am 10.03.2026: Für die Förderung empfohlene Projekte
KUA/059/2026**

Beschlussdarstellung:

Der Kulturausschuss der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt die in der Sachdarstellung aufgeführten Projektkostenzuschüsse in der dort angegebenen Höhe. Er folgt dabei den Empfehlungen des Beirates Musik aus dessen Sitzung am 10.03.2026.

Die Mittel für die Zuwendungen stehen auf den Produktsachkonten 025 281 010 53170000 (Zuwendungen für laufende Zwecke an private Unternehmen) und 025 281 010 53180000 (Zuwendungen für laufende Zwecke an übrige Bereiche) zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 (CDU, BÜ90/GRÜNE, SPD/Volt, FDP, Die Linke, Freie Wähler
Tierschutz PARTEI)

Nein: 2 (AfD)

Enthaltungen: 0

6.10

Jugend, Kultur und Schule: Projektumsetzung im Schuljahr 2025/2026 und für die Förderung im Schuljahr 2026/2027 beschlossene Projekte

KUA/033/2026

Der Kulturausschuss nimmt Kenntnis von der Informationsvorlage.

7

Verschiedenes

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen

Ende der öffentlichen Sitzung: 16:08 Uhr

Anschließend nichtöffentliche Sitzung

Ratsherr Raub
Vorsitzender

Ratsherr Hartnigk
stv. Vorsitzender

Frau Koch
Beigeordnete

Frau Behrmann
Schriftführung